

RS Lvwg 2019/2/28 LVwG-S-1329/001-2018

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 28.02.2019

Rechtssatznummer

1

Entscheidungsdatum

28.02.2019

Norm

ASVG §33 Abs1

Rechtssatz

Die nach § 33 ASVG vorgesehene Anmeldepflicht in Bezug auf jede

pflichtversicherte Person dient nicht nur dem Schutz der Beitragsinteressen der Versicherungsgemeinschaft (Schrank, ZAS 2008, 4, 8), sondern

wesentlich dem Schutz des Interesses des einzelnen Dienstnehmers, der –

ungeachtet des Prinzips der ex lege eintretenden Pflichtversicherung – bei

nicht erfolgter Anmeldung Nachteile im Leistungsrecht erleiden kann. Eine Verletzung der Verpflichtung, einen Dienstnehmer zur Pflichtversicherung anzumelden, beeinträchtigt damit auch Rechtsgüter, die dem einzelnen Dienstnehmer zuzuordnen sind (VwGH 2009/08/0056).

Schlagworte

Sozialversicherungsrecht; Verwaltungsstrafe; Pflichtversicherung; Anmeldung; Kontrollsystem;

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:LVWGN:2019:LVwG.S.1329.001.2018

Zuletzt aktualisiert am

14.03.2019

Quelle: Landesverwaltungsgericht Niederösterreich LVwg Niederösterreich, <http://www.lvwg.noel.gv.at>